

# Opfer fotografiert

**POLIZEI** Nach Unfall an der Beerkreuzung wird gegen Gaffer ermittelt.

**SCHWANDORF.** Am Dienstag gegen 12.30 Uhr erlitt ein 32-Jähriger aus dem Raum Nabburg einen Krampfanfall, während er mit seinem Ford in Schwandorf an der Beerkreuzung wartete. In der Folge rollte das Auto gegen eine Hausmauer. Sofort waren Ersthelfer, unter anderem ein in der Freizeit befindlicher Beamter der PI Schwandorf, zur Stelle und kümmerten sich um den Mann.

Weniger redliche Absichten hatte offenbar ein 67-jähriger Bewohner des leicht beschädigten Hauses. Er fotografierte das Unfallopfer noch während seines Krampfanfalls, wie Zeugen beobachtet haben. Die Polizei



**Ein 32-Jähriger war mit seinem Fahrzeug nach einem Krampfanfall gegen eine Hausmauer geprallt.** FOTO: GL

stellte den Fotoapparat des Schaulustigen sicher und leitete Ermittlungen wegen Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs ein. Nach diesem Straftatbestand, der wegen der Gafferproblematik ergänzt wurde, ist es verboten, Personen in hilflosen Lagen zu fotografieren. Der Mann beschwerte sich lauthals über das Einschreiten der Beamten. Der Gesamtsachschaden beträgt rund 1500 Euro.